

DAS LIECHTENSTEINISCHE BILDUNGSWESEN

**Informationen über das Bildungswesen
im Fürstentum Liechtenstein**

Herausgeber: Schulamt

1. Auflage 1993

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	Seite 4
Graphik "Aufbau des liechtensteinischen Bildungswesens"	Seite 6
Die öffentlichen Schulen	
- Statistische Angaben	Seite 7
-Kindergarten	Seite 7
•••''* Primarschule	Seite 8
-Oberschule	Seite 9
-Realschule	Seite 10
- Freiwilliges 10. Schuljahr	Seite 12
-Gymnasium	Seite 13
- Sonderschule (Heilpädagogisches Zentrum)	Seite 14
Besondere schulische Massnahmen	
- Vorschul-Kindergarten	Seite 15
•Einführungsklasse	Seite 15
- Ergänzungsunterricht	Seite 18
- Förderunterricht	Seite 18
-Deutsch für fremdsprachige Kinder	Seite 19
Dienste, die Fördermassnahmen unterstützen	
- Logopädischer Dienst	Seite 20
- Schulpsychologischer Dienst	Seite 20
Weitere Dienste	
- Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Vaduz	Seite 21
^ -ScTiüifahnpflege	Seite 21
-SchulärztlicherDienst	Seite21
:":- BerufsberatungssteHe	Seite 22
-Afrft für Berufsbildung	Seite 22
-Stipendienwesen	Seite 22

Nach dem Besuch der öffentlichen Schulen	Seite 23
- Vorbereitungslehrgang "Fachhochschulreife"	Seite 24
- Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene	Seite 24
Weitere liechtensteinische Bildungsinstitute	
- Liecht. Ingenieurschule (LIS), Fachhochschule	Seite 25
- Liechtenstein-Institut (LI)	Seite 25
- Internationale Akademie für Philosophie (IAP)	Seite 26
- Liechtensteinische Musikschule (LMS)	Seite 26
- Liechtensteinische Kunstschule	Seite 27
-Erwachsenenbildung	Seite 27
Schulbehörden	
-Regierung	Seite 28
-Bildungsrat	Seite 28
-Schulamt	Seite 28
-Schulrat	Seite 28
-Gemeindeschulrat	Seite 29
Schulamt	Seite 30
Adressen mit Telefonnummern	Seite 31
Graphik "Aufbau des Schulwesens in Liechtenstein"	Seite 16/17